

Medienmitteilung (Die Cine-pics werden der Presse auf Anfrage zur Verfügung gestellt.)

Aktuelles:

Speed Kampagne zur Raserprävention in den Kinos der Deutschschweiz

Die aus dem Schulklassenwettbewerb hervorgegangenen Beiträge zur Raserprävention werden im September im Rahmen der Präventionskampagne „Speed – ist Rasen männlich?“ in 120 Kinos der Deutschschweiz als Kinodias ausgestrahlt.

Die Siegerarbeiten sind auf der Internetseite www.ist-rasen-maennlich.ch und im facebook <http://facebook.com/speed.norisk.nofun> publiziert. Hier können die Beiträge kommentiert und diskutiert werden.

Hintergrundinfos:

Das Projekt Speed – Schulprojekte

Das Projekt „Speed – ist Rasen männlich?“ des Netzwerks Schulische Bubenarbeit, NWSB sucht Verkehrserziehung und Vermittlung von Risikokompetenz miteinander zu verknüpfen und den Schulen als attraktives „Paket“ anzubieten. Das Projekt Speed befähigt Lehrpersonen und Eltern Risikoverhalten und Rasen (koordiniert) zum Thema zu machen – unter Einbezug der Jugendlichen und ohne mahnenden Zeigefinger. Unterschiedliche Standpunkte sind erlaubt. Ziel ist eine Reflektion des eigenen Verhaltens bzw. - wo nötig und gewünscht – das Einüben neuer Verhaltensmöglichkeiten. So sollen

- Schulen motiviert und befähigt werden, das Thema in attraktiven Projekttagen oder –woche den Schülern zu vermitteln. (Kostenlose Angebote für Schulinterne Weiterbildung, Speed-Coach Klasseneinsätze, Lehrmittel online zur direkten Benutzung im Klassenzimmer für die Lehrperson oder für Lerngruppen: www.speed-lehrmittel.ch)
- Eltern angesprochen werden in ihrer Verantwortung (Flyer, Elternangebote)
- Experten integriert werden (Verkehrsinstruktoren, Fahrlehrer/innen)

Kontakt:

Projektleiter, Urs Urech, NWSB, Zentralstr. 156, 8003 Zürich, 044 825 62 92, 079 374 64 74, u.urech@nwsb.ch, www.nwsb.ch, www.ist-rasen-maennlich.ch